



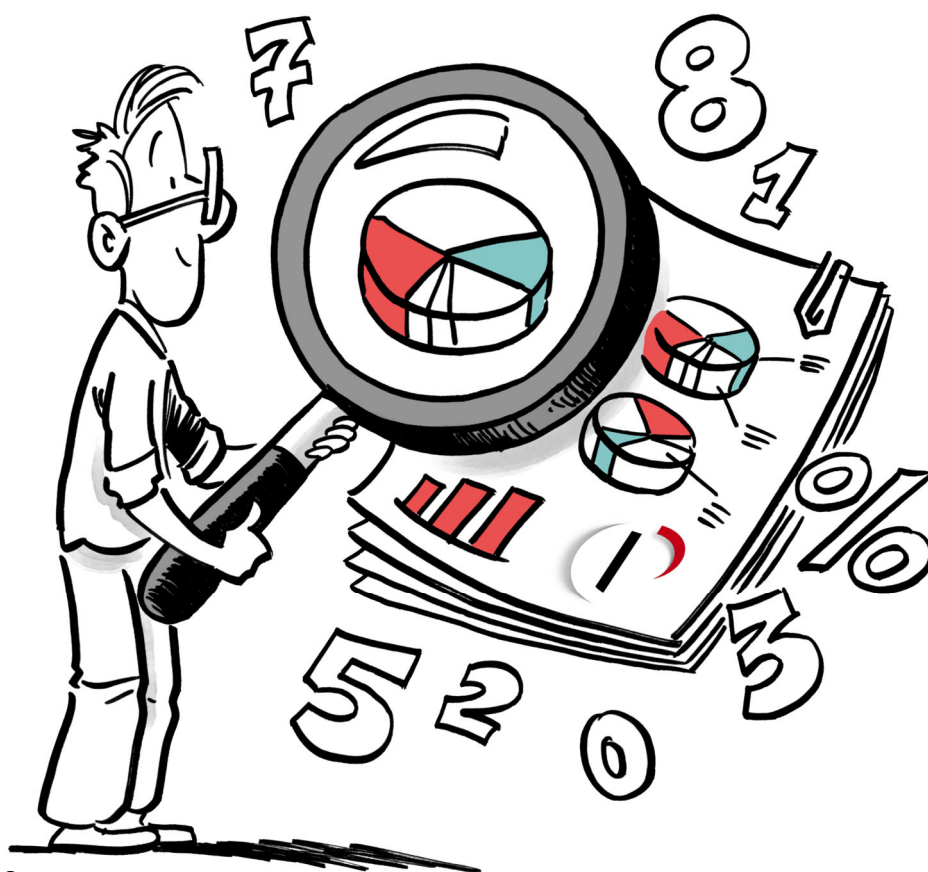
PK Biel CP Bienne

Pensionskasse der Stadt Biel

Caisse de pension de la Ville de Bienne

Geschäftsbericht

2023



Zentralstrasse 32a
2501 Biel
Tel: 032 326 11 81

info.pk-cp@biel-bienne.ch
www.pkbiel-cpbienne.ch

INHALT

BERICHT 2023	3
BILANZ	6
BETRIEBSRECHNUNG	7

ANHANG

1. Grundlagen und Organisation	9
2. Aktive Mitglieder und Rentner	12
3. Art der Umsetzung des Zwecks	14
4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	15
5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	15
6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses	19
7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz/Erfolgsrechnung	27
8. Auflagen der Aufsichtsbehörden	28
9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage	28
10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	28
11. Wahrnehmung der Aktionärsrechte	29
12. Bericht der Revisionsstelle	32

BERICHT 2023

Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission trat im Jahr 2023 fünfmal zusammen. Hauptthemen der Sitzungen waren die Jahresrechnung 2022 sowie die Einführung eines Vergütungs- und Beteiligungsmodells für die aktiven Versicherten und Rentner.

Bruno Bianchet trat im März 2023 von seinem Amt als Präsident der Verwaltungskommission der PKBiel zurück. Als Vizepräsident hat Erich Fehr den Vorsitz übernommen und Farah Fasiolo übernahm den Vizevorsitz der Verwaltungskommission.

Thierry Burkhard ersetzt Bruno Bianchet (Stadt Biel) in der Verwaltungskommission.

Finanzausschuss

Der Finanzausschuss trat im Jahr 2023 elf Mal zusammen.

Trotz der starken Instabilitäten auf den Finanzmärkten zieht der Finanzausschuss eine positive Bilanz bezüglich der erzielten Renditen.

Delegiertenversammlung

Die jährliche Delegiertenversammlung fand am 4. September 2023 statt. Die Hauptthemen betrafen die Ergebnisse der Jahresrechnung 2022, die aktuelle finanzielle Situation der PKBiel sowie die Wahl ihrer Mitglieder für die Amtsperiode 2024-2027.

Bruno Bianchet trat im März 2023 von seinem Amt als Präsident der Delegiertenversammlung der PKBiel zurück. Farah Fasiolo wurde von der Versammlung einstimmig gewählt und führt seither den Vorsitz der Delegiertenversammlung.

Geschäftsführung

Die Geschäftsstelle der PKBiel hat eine neue App "PKBiel" entwickelt, um ihren Versicherten noch näher zu sein. In naher Zukunft und angesichts der Anstrengungen, die in den letzten Jahren zur Digitalisierung der Kommunikation unternommen wurden, wird die PKBiel den Schritt zu einer 100% digitalen Korrespondenz für alle ihre aktiven Versicherten gehen.

Grenzbeträge / Zinsen

Am 1. Januar 2023 wurden die BVG-Grenzbeträge angepasst. Der Bundesrat hat den BVG-Sparzinssatz bei 1.00% belassen.

Der Verwaltungskommission hat beschlossen, den Zinssatz für die Sparguthaben der Pensionskasse für 2023 auf 1.00% festzulegen. Die laufenden Renten bleiben unverändert.

Nachhaltigkeit

Am 31. Dezember 2023 verfügten 60.30% der Anlagen der PKBiel über eine ESG-kompatible Bewertung. Insgesamt 79.10% dieser Anlagen (77.70% im Jahr 2022) konnten nach den Nachhaltigkeitskriterien von 0 bis 10 wie folgt bewertet werden:

am nachhaltigsten	9 - 10	6 - 8	4 - 6	2 - 4	0 - 2	am wenigsten nachhaltig	Noch nicht ESG bewertbar
	0.0%	4.9%	66.3%	7.9%	0.0%		20.9%
	0 Mio.	32 Mio.	430 Mio.	51 Mio.	0,0 Mio.		135 Mio.

Für den restlichen Teil von 39.70% der Anlagen der PKBiel kann keine ESG Bewertung erstellt werden. Dieser Teil entspricht den Positionen flüssige Mittel, Edelmetall und Immobilien.

Die Grundprinzipien der Nachhaltigkeit umfassen den Erhalt des dauerhaften Schutzes der natürlichen Ressourcen, die Stärkung des sozialen Zusammenhalts und die Wahrung der Interessen zukünftiger Generationen.

In all ihren Tätigkeiten zielt die PKBiel darauf ab, wirtschaftliche Effizienz mit sozialer Solidarität und ökologischer Verantwortung zu vereinbaren.

Kapitalanlagen

Bericht von Peter Burkhard, Mitglied der Finanzkommission der PKBiel

Das Geschäftsjahr 2023 ist für die Pensionskasse der Stadt Biel wieder erfreulich verlaufen, nach dem allgemein schlechten Finanzjahr 2022. Das Jahr 2023 ist das Jahr der Zinswende, der Aufhebung der Negativzinsen und des Abschieds vom billigen Geld. Der Finanzausschuss hat sich im Berichtsjahr an 11 Sitzungen getroffen und die Anlagen sorgfältig überwacht. Die Herausforderungen waren auch im Jahr 2023 nicht minder. Einmal mehr setzten wir den Fokus auf eine vorsichtige, solide und ausgewogene Risikopolitik. Dem Ansatz der gewissenhaften und risikobewussten Anlagestrategie sind wir treu geblieben. Die Grundsätze einer verantwortlichen, ökonomischen, sozialen und einer nachhaltigen Betrachtungsweise fliessen in unsere Entscheidungen mit ein. Zu erwähnen gilt es, dass wir durch die Mitgliedschaft bei ETHOS unterstützt werden und der Nachhaltigkeitsbericht von unserem Global Custodian uns den Kompass liefert.

Die marktbestimmenden Themen waren im Jahr 2023, wie bereits im Vorjahr, Inflation, Zinsen und der damit verbundene weitere Konjunkturverlauf. Stark steigende Zinsen lösten im Frühjahr eine Bankenkrise aus, welche in der Übernahme der Credit Suisse durch die UBS gipfelte. Die Märkte korrigierten deutlich, bevor es sich abzeichnete, dass eine globale Finanzkrise durch gezieltes Agieren der Zentralbanken und Geschäftsbanken abgewendet werden kann. Im Dunstkreis des Zinsnarrativs „Higher for Longer“, wieder aufflackernder Inflation und drohendem US Government Shutdown korrigierten die Märkte auf breiter Front dann wieder in den Sommermonaten. Enttäuschende Konjunkturdaten aus China trugen zur Unsicherheit bei. Die anfängliche Stabilisierung der Aktienmärkte im Monat Oktober fand mit dem Angriff der Hamas auf Israel ein jähes Ende. Ängste über die mögliche Ausweitung des Nahostkonflikts in eine globale geopolitische Krise belasteten die Aktienmärkte von Neuem. Die Ölpreisnotierungen schossen temporär in die Höhe. Gold und der Schweizer Franken werteten auf. Im November setzten dann die Aktien zur Aufholjagd an. Fallende Inflationsdaten liessen die Hoffnung aufkommen, dass das Ende des Zinserhöhungszyklus bevorsteht. US-Notenbankchef Powell stellte im Dezember erstmals mündlich Zinssenkungen in Aussicht. Gleichzeitig zeigte sich die globale Wirtschaft in

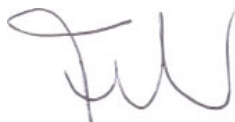
unerwartet robuster Verfassung. Die Aussicht auf ein «Soft Landing» führte zu einem versöhnlichen Jahresende.

Versicherungstechnische Lage

Der Deckungsgrad der PKBiel ist von 105.95% (2022) auf 109.72% per 31. Dezember 2023 gestiegen. Die Wertschwankungsreserve ist von CHF 58'757'658 auf CHF 95'134'008 gestiegen.

Pensionskasse der Stadt Biel
Biel, 7. Mai 2024

Für die Verwaltungskommission:



Erich Fehr
Präsident



Farah Fasiolo
Vize-Präsidentin

Für die Geschäftsführung:



Arnaud Cattin
Geschäftsführer

BILANZ 2023

AKTIVEN		Anhang	31.12.2023	31.12.2022
		Ziffer	CHF	CHF
A	Vermögensanlagen	6.8	1'083'499'292	1'054'746'513
	Flüssige Mittel und Geldmarkt		14'127'085	10'982'402
	Forderungen	7.1	1'037'441	1'032'989
	Anlagen beim Arbeitgeber	6.10	404'211	331'021
	Obligationen CHF		61'098'814	54'395'759
	Obligationen in Fremdwährungen		62'376'837	62'020'503
	Aktien Schweiz		278'862'624	280'446'967
	Aktien Ausland		140'002'305	116'877'902
	Alternative Anlagen		99'438'294	112'668'652
	Immobilien Schweiz		352'830'603	347'870'267
	Immobilien Ausland		37'487'112	42'716'985
	Infrastrukturanlagen		35'833'966	25'403'066
B	Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1	26'667	1'533
TOTAL AKTIVEN			1'083'525'958	1'054'748'046
PASSIVEN		Anhang	31.12.2023	31.12.2022
		Ziffer	CHF	CHF
D	Verbindlichkeiten		8'385'658	7'929'364
	Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2	8'148'052	7'822'969
	Andere Verbindlichkeiten	7.3	237'605	106'395
E	Passive Rechnungsabgrenzung	7.4	482'317	508'936
F	Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.10	553'326	542'329
H	Vorsorgekapital und technische Rückstellungen		978'970'650	987'009'759
	Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	444'000'208	436'564'674
	Vorsorgekapital Rentner	5.4	495'879'870	504'770'604
	Technische Rückstellungen	5.5	39'090'573	45'674'481
I	Wertschwankungsreserve	6.4	95'134'008	58'757'658
J	Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung		0	0
	Stand zu Beginn der Periode		0	0
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		0	0
	Stand am Ende der Periode		0	0
TOTAL PASSIVEN			1'083'525'958	1'054'748'046

Betriebsrechnung Teil 1

	Anhang Ziffer	2023 CHF	2022 CHF
K Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	5.2	39'405'136	38'522'181
Beiträge Arbeitnehmer		15'406'803	15'012'295
Beiträge Arbeitgeber		20'870'687	20'318'921
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung		-19'021	-59'378
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		2'747'516	2'677'180
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		30'018	4'400
Zuschüsse Sicherheitsfonds		25'903	177'341
Überbrückungsrenten Anteil Arbeitgeber		343'229	391'422
L Eintrittsleistungen	5.2	32'653'171	27'580'330
Freizügigkeitseinlagen		31'244'059	26'724'861
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidungen		1'409'112	855'468
K-L Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		72'058'307	66'102'510
M Reglementarische Leistungen	5.2 / 5.4	-44'486'296	-41'017'575
Altersrenten (inkl. Überbrückungsrenten)		-30'135'711	-29'514'887
Hinterlassenenrenten		-6'099'118	-6'224'831
Invalidenrenten		-1'774'237	-1'887'497
Kinderrenten		-211'279	-236'215
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-6'265'951	-3'111'538
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		0	-42'607
O Austrittsleistungen	5.2	-37'032'232	-31'739'273
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-35'413'594	-30'129'573
Vorbezüge WEF / Scheidung		-1'618'638	-1'609'700
M-O Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-81'518'528	-72'756'848
K-O ZWISCHENTOTAL		-9'460'221	-6'654'337
P/Q Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien technische Rückstellungen und Beitragsreserven		8'110'036	-13'202'427
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	-3'096'413	1'373'405
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.4	8'883'897	-7'794'943
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	5.5	6'583'909	-2'616'526
Verzinsung des Sparkapitals	5.2	-4'250'359	-4'219'342
Auflösung/Bildung von Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.10	-10'997	54'978
S Versicherungsaufwand		-177'452	-198'324
Beiträge an Sicherheitsfonds		-177'452	-198'324
P-S Versicherungstätigkeit		7'932'584	-13'400'751
K-S NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		-1'527'636	-20'055'089

Betriebsrechnung Teil 2

		Anhang Ziffer	2023 CHF	2022 CHF
Vortrag Betriebsrechnung, Teil 1			-1'527'636	-20'055'089
T	Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	6.8	37'755'166	-95'731'620
	Netto-Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarkt		-36'927	8'383
	Netto-Ergebnis Obligationen CHF		3'270'357	-6'357'827
	Netto-Ergebnis Obligationen Fremdwährungen		1'404'798	-9'329'140
	Netto-Ergebnis Aktien Schweiz		20'629'488	-63'053'947
	Netto-Ergebnis Aktien Ausland		10'279'051	-21'428'589
	Netto-Ergebnis Alternative Anlagen		-1'864'605	6'330'644
	Netto-Ergebnis Immobilien Schweiz		9'743'041	2'104'750
	Netto-Ergebnis Immobilien Ausland		-3'862'025	3'404'851
	Netto-Ergebnis Infrastrukturanlagen		1'928'107	1'719'349
	Bewertungsanpassung Liegenschaften		2'937'443	224'884
	Zinsaufwand		-82'867	-55'483
	Aufwand der Vermögensverwaltung		-6'590'696	-9'299'494
V	Sonstiger Ertrag		1'090'591	1'118'503
	Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		1'089'822	1'084'464
	Übrige Erträge		770	34'038
X	Verwaltungsaufwand		-941'771	-968'080
	Allgemeine Verwaltung	7.5	-805'251	-874'540
	Revisionsstelle / Experte für die berufliche Vorsorge		-105'583	-64'559
	Aufsichtsbehörde		-19'541	-20'724
	Übriger Aufwand		-11'395	-8'257
	ERTRAGS- (+) / AUFWANDÜBERSCHUSS (-)	6.4		
K-X	VOR BILDUNG (-) / AUFLÖSUNG (+)			
	WERTSCHWANKUNGSRESERVE		36'376'350	-115'636'286
Y	Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		-36'376'350	115'636'286
Z	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		0	0

1. Grundlagen und Organisation

1.1. Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse der Stadt Biel (PKBiel) ist eine per 01.01.2000 gegründete öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit.

Die PKBiel bezweckt die berufliche Vorsorge gemäss BVG und eigenen Statuten für die Arbeitnehmer der Stadt Biel sowie weitere Organisationen und Körperschaften des öffentlichen oder privaten Rechtes, sofern deren Tätigkeit im öffentlichen Interesse liegt.

1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Registernummer BE.0453 eingetragen. Die Stiftung ist gemäss Art. 57 BVG dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen und entrichtet Beiträge.

1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	13.09.1999
Statuten der öffentlich-rechtlichen Anstalt PKBiel	01.01.2022
Anlagereglement	01.10.2021
Rückstellungsreglement	01.05.2022
Reglement Teilliquidation	04.12.2014
Organisationsreglement	01.01.2023



1.4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Verwaltungskommission

<i>Arbeitgebervertreter</i>	<i>Funktion</i>	<i>Vertretung</i>	<i>Unterschrift</i>
Erich Fehr	Präsident	Stadt Biel (ab 01.04.2023)	kollektiv
Beat Bommer	Mitglied	Stadt Biel	kollektiv
Philipp Kämpfer	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Christine Maier	Mitglied	stadtnahe Organisationen	
Thomas Jürg Mössinger	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Ruth Perracini-Liechti	Mitglied	Stadt Biel	

<i>Arbeitnehmervertretung</i>	<i>Funktion</i>	<i>Vertretung</i>	<i>Unterschrift</i>
Bianchet Bruno	Präsident	Stadt Biel (bis 31.03.2023)	kollektiv
Farah Fasiolo	Vize-Präsidentin	Stadt Biel (ab 01.04.2023)	
Emanuel Amrein	Mitglied	Stadt Biel	
Matthjas Bieri	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Thierry Burkhard	Mitglied	Stadt Biel (ab 01.10.2023)	
Markus Irrniger	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Claudio Marrari	Mitglied	Sozialpartner der Stadt Biel	

<i>Rentnervertretung</i>	<i>Funktion</i>	<i>Vertretung</i>	<i>Unterschrift</i>
Pierre Ogi	Beratende Stimme	Rentnervereinigung	

Finanzkommission

	<i>Funktion</i>	<i>Vertretung</i>	<i>Unterschrift</i>
Beat Bommer	Präsident	Mitglied Verwaltungskommission	kollektiv
Werner Bernhard	Mitglied	Externe Beratung	
Peter O. Burkhard	Mitglied	Externe Beratung	
Farah Fasiolo	Mitglied	Mitglied Verwaltungskommission	
Arnaud Cattin	Mitglied	Geschäftsführer	kollektiv

Geschäftsführung

	<i>Funktion</i>	<i>Unterschrift</i>
Arnaud Cattin	Geschäftsführer	kollektiv
Lotti Brun del Re	Aktive Versicherte	
Tatjana Medved	Aktive Versicherte	
Sabina Schultz	Finanzbuchhaltung	kollektiv
Rut Scirocco	Rentner / Aktive Versicherte	

1.5. Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Geschäftsführung	Pensionskasse der Stadt Biel (PKBiel) Zentralstrasse 32a 2501 Biel
Experte für die berufliche Vorsorge Vertragspartner	Pittet Associates AG, Neuengasse 43, 3001 Bern
Revisionsstelle	BDO AG, Biel
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

1.6. Zeichnungsberechtigung

Operative Unterschriftenregelung

Für die Geschäftsstelle gilt die kollektive Unterschriftenregelung.

1.7. Angeschlossene Arbeitgeber

Gemäss Art. 1.2. der Statuten kann die Pensionskasse Personal anderer öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Körperschaften für die berufliche Vorsorge versichern. Per 31.12.2023 waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgender Arbeitgeber versichert:

1	Stadt Biel	39	Schlössli Biel-Bienne AG
2	Musikschule Biel (*)	40	Filmpodium Biel-Bienne
3	Verein pro Robinsonsplatz	41	Paroisse ev.-ref., La Neuveville
4	Müve Biel-Seeland AG	42	PhotoforumPasquArt
5	Beratungsstelle (*)	43	Stiftung Battenberg
6	Seelandheim AG	44	Musikschule Region Gürbental (*)
7	Hospice Le Pré-aux-Boeufs	45	Musikschule Reg. Lengnau-Büren
8	BFB Bildung Formation Biel/Bienne	46	Musikschule Moossee (*)
9	Psychologische Beratungsstelle (*)	47	Musikschule Bipperamt
10	Ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde, Biel	48	Musikschule Huttwil
11	Stiftung Royal Schöni	49	Musikschule Region Jegenstorf
12	Ferienversorgung Madretsch (*)	50	Reg. Musikschule Lyss (*)
13	VESA (*)	51	Swiss Jazz School, Bern
14	Tierparkverein	52	Musikschule Region Wohlen
15	Stiftung für Betagtenwohnungen	53	Musikschule Köniz
16	Fondation Centre ASI	54	Musikschule Worbental/Kiesent. (*)
17	Stift. Theater/Orchester Biel SO TOBS	55	Musikschule Zollikofen-Bremgarten
18	Stiftung Stadtbibliothek	56	Musikschule unt. Worbental (*)
19	Spitex Biel-Bienne Regio	57	Fond. La Grand Maison Corgémont
20	Stiftung Charles Neuhaus	58	Verein frac
21	Stiftung Arboa	59	Musikschule Region Thun
22	Städtebundtheater Biel-SO (*)	60	La Glaneuse
23	Kulturtäter (*)	61	Schweiz. Rotes Kreuz Biel-Seeland (*)
24	Volkshochschule Region Biel-Lyss	62	Stiftung Battenberg (AK 15) (*)
25	Verein Ferienhaus Alpenblick (*)	63	Multimondo
26	Alters- und Pflegezentrum La Lisière	64	Baugenossenschaft EWO
27	Stiftung Dammweg	65	Musikschule Seeland
28	ARA Region Biel AG	66	Gemeinde Leubringen/Magglingen
29	Centre Pasqu'Art	67	Pflegewohnung Emmaus GmbH
30	Asyl Biel und Region (*)	68	Seelandgas AG
31	CTS-Congrès	69	X-Project
32	Stift. Theater/Orchester Biel SO TOBS	70	BSG Bielersee-Schiffahrts-Gesellsch.
33	Pensionskasse der Stadt Biel	71	TBS Tourismus Biel Seeland
34	Zentralstelle für Laufbahnberatung (*)	72	Bielersee Tourismus (*)
35	Verkehrsbetriebe Biel	73	La Clairière
36	Berufsbildungszentr. Biel Kt.BE (*)	74	Spectacles français
37	Forum du Bilinguisme	75	Jura & Drei-Seen-Land
38	Mon Repos Exploitation SA	76	ESB Energie Service Biel/Bienne

(*) Rentenbezüger

2. Aktive Mitglieder und Rentner

2.1. Aktive Versicherte

	Stand 1.1.2023	Eintritte 2023	Austritte 2023	Pens. 2023	Stand 31.12.2023	Veränder- ung absolut
Arbeitgeber	3'698	883	-748	-106	3'727	29
Stadt Biel	1'543	376	-310	-30	1'579	36
Verein pro Robinsonspielplatz	2	1	0	0	3	1
Müve Biel-Seeland AG	30	10	-5	-2	33	3
Seelandheim AG	328	91	-88	-13	318	-10
Hospice Le Pré-aux-Boeufs	53	16	-14	-1	54	1
BFB Bildung Formation Bienne	14	2	-2	0	14	0
Evang.-ref. Gesamtkirchgem.	50	7	-5	-3	49	-1
Stiftung Foyer Schöni	38	15	-14	-1	38	0
Tierparkverein	2	1	0	-1	2	0
Stift. für Betagtenw ohnungen	4	0	0	0	4	0
Stiftung Zentrum SIV	31	4	-3	-1	31	0
TOBS Theater Orchester Biel Sol.	44	5	-4	-1	44	0
Stiftung Stadtbibliothek	27	2	-1	-1	27	0
Spitex Biel-Bienne Regio	167	46	-45	-11	157	-10
Stiftung Charles Neuhaus	18	4	-5	0	17	-1
Verein Chinderhus	21	10	-9	0	22	1
Volkshochschule Reg. Biel-Lyss	29	6	-8	-1	26	-3
Alters-/Pflegezentrum La Lisière	47	12	-9	-1	49	2
Stiftung Dammw eg	64	23	-15	-1	71	7
ARA Region Biel AG	5	2	-1	0	6	1
Centre Pasqu'Art	13	2	0	-1	14	1
CTS	49	24	-21	-2	50	1
TOBS Theater/Orchester Biel	85	30	-23	-1	91	6
PKBiel	5	0	0	0	5	0
Verkehrsbetriebe Biel	243	34	-21	-7	249	6
Forum du Bilinguime	3	1	0	0	4	1
Mon Repos Exploitation SA	164	42	-45	0	161	-3
Schlössli Biel-Bienne SA	141	48	-43	-4	142	1
Filmpodium Biel-Bienne	2	1	0	-1	2	0
Paroisse évangélique réformée	2	0	0	0	2	0
PhotoforumPasqu'Art	1	2	-1	0	2	1
Stiftung Battenberg	113	23	-26	-7	103	-10
Musikschule Reg. Lengnau-Büren	35	2	-3	0	34	-1
Musikschule Bipperamt	16	5	-3	-1	17	1
Musikschule Huttw il	1	0	0	0	1	0
Musikschule Jegenstorf	40	1	-3	-1	37	-3
Sw iss Jazz School, Bern	17	1	-2	0	16	-1
Musikschule Region Wohlen	40	8	-2	-1	45	5
Muskschule Köniz	69	12	-6	-7	68	-1
Musikschule Zollikofen-Bremgarten	41	2	-2	-1	40	-1
Ass. La Grande Maison	7	1	0	0	8	1
Verein frac	11	3	-2	0	12	1
Musikschule Region Thun	69	7	-2	-4	70	1
Gemeinnützige Gesellschaft Biel	14	1	-5	0	10	-4

	Stand 1.1.2023	Eintritte 2023	Austritte 2023	Pens. 2023	Stand 31.12.2023	Verände- rung absolut
Arbeitgeber	336	61	-46	-2	349	13
Multimondo	13	1	-1	0	13	0
Baugenossenschaft EWO	3	0	-1	0	2	-1
Musikschule Seeland	35	6	-6	-1	34	-1
Gemeinde Evilard/Macolin	32	1	-2	0	31	-1
Pflegewohnung Emmaus GmbH	8	2	-1	0	9	1
Seelandgas AG	5	0	0	0	5	0
X-Project	3	1	-1	0	3	0
BSG	34	3	-3	0	34	0
Tourismus Biel Seeland	10	1	-3	0	8	-2
La Clairière	6	6	-4	0	8	2
Spectacles français	6	2	-2	0	6	0
Jura & Drei-Seen-Land	9	6	-5	0	10	1
ESB Energie Service Biel/Bienne	172	32	-17	-1	186	14
Gesamttotal	4'034	944	-794	-108	4'076	42

Aktive Versicherte – Bestandesstruktur	Männer 31.12.23	Frauen 31.12.23	Total 31.12.23	Total 31.12.22	Verände- rung absolut
Aktive Beitragsprimat	1'604	2'472	4'076	4'034	42
Gesamttotal	1'604	2'472	4'076	4'034	42



2.2. Rentenbezüger

	Männer	Frauen	Total	Total	Veränderung	
	01.01.24	01.01.24	01.01.24	01.01.23	absolut	in %
Renten	872	1'409	2'281	2'207	74	3.35
Altersrenten	765	992	1'757	1'702	55	3.23
Invalidenrenten	35	73	108	107	1	0.93
Ehegattenrenten	41	315	356	342	14	4.09
Waisen-/Kinderrenten	31	29	60	56	4	7.14

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne

Die PKBiel ist eine umhüllende Kasse, die nach dem Grundsatz des Anrechnungsprinzips vorgeht. Sie vergleicht also ihre reglementarischen Leistungen mit den BVG-Mindestleistungen und zahlt den höheren Betrag aus. Das umhüllende Vorsorgemodell und seine Grundbegriffe sollen in grösstmöglicher Parallelität zum BVG-Model stehen.

Der Plan der PKBiel wird nach dem Beitragsprimat geführt. Die Eintrittsschwelle kann durch den Arbeitgeber tiefer festgesetzt werden als gemäss BVG vorgesehen.

Im Beitragsprimatplan wird das Gutschriftsystem nach Alter gestaffelt. Die angeschlossenen Arbeitgeber können die Beitragsaufteilung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer auswählen. Der Arbeitgeber zahlt mindestens die Hälfte der Gesamtbeiträge. Die Beitragsaufteilung wird im Anschlussvertrag festgehalten. Die Invalidenrente beträgt 60% - resp. 50% für Pläne ohne Koordinationsabzug des versicherten Lohnes, die Ehegattenrente 70% der vorherigen jährlichen Alters- oder Invalidenrente bzw. 70% der versicherten Invalidenrente.

Das Eintrittsalter für die Risikoversicherung liegt bei 18 und für die Altersversicherung 22. Eine vorzeitige Pensionierung ist ab Alter 60 möglich. Die ordentliche Pensionierung erfolgt mit Alter 65, mit der Möglichkeit einer Verschiebung im Fall einer Verlängerung des Arbeitsverhältnisses.

Die PKBiel erbringt keine ausserreglementarischen Leistungen. Im Rahmen ihrer Statuten gewährt sie Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenleistungen (an Ehegatten, geschiedene Ehegatten, Lebenspartner, Waisen und sonstige Hinterlassene).

3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die PKBiel ist eine autonome Kasse, d.h. sie deckt alle versicherungstechnischen Risiken selber ab. Die Sparversicherung wird individuell finanziert. Sparbeiträge fliessen direkt in die Altersguthaben der betreffenden Versicherten. Die Risikoversicherung ist kollektiv finanziert, d.h. der Risikobeitrag wird als altersunabhängiger Einheitssatz erhoben. Die Festsetzung dieses Einheitssatzes erfolgt nach versicherungstechnischen Kriterien.

3.3. Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Da die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve per 31.12.2022 noch nicht erreicht worden war, hat die Verwaltungskommission entschieden, die laufenden Renten im Jahr 2023 nicht zu erhöhen.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Sie entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie denjenigen von Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle beziehungsweise tatsächliche Werte per Bilanzstichtag.

Obligationen/Aktien/Alternative Anlagen/Infrastruktur	Gemäss Kurswert am Bilanzstichtag
Anteile Anlagestiftungen	Gemäss Kurswert am Bilanzstichtag
Eigene Liegenschaften und Grundstücke	Ertragswert nach DCF-Methode
Übrige Aktiven/Passiven	Zum Nominalwert

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1. Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Als autonome Vorsorgeeinrichtung trägt die PKBiel die Risiken aus Alter, Tod und Invalidität alleine. Die Pensionskasse der Stadt Biel ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt. Sie verfügt jedoch über keine Garantie der Gemeinde Biel und ist demzufolge der Vollkapitalisierung unterstellt. Sämtliche Verpflichtungen müssen durch ihr Vorsorgevermögen gedeckt sein.



5.2. Entwicklung und Verzinsung des Deckungskapitals und Sparguthaben Aktive Versicherte

Beitragsprimat	31.12.2023	31.12.2022
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	436'564'674	433'656'469
Sparbeiträge Arbeitnehmer	13'941'003	13'579'432
Sparbeiträge Arbeitgeber	18'811'232	18'307'681
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	2'747'516	2'677'180
Freizügigkeitseinlagen bei Eintritt	30'391'709	25'947'733
Eintrittsleistungen infolge Arbeitgeberwechsel	4'910'972	1'576'644
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidungen	1'409'112	855'468
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-35'398'199	-30'094'204
Austrittsleistungen infolge Arbeitgeberwechsel	-4'910'972	-1'571'735
Auszahlung WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-1'618'638	-1'609'700
Kapitalleistungen Pensionierungen	-6'265'951	-3'111'538
Auflösung Pensionierung/Tod/IV	-20'869'487	-27'892'561
Bildung Vorsorgekapital Aktive	36'878	24'462
Verzinsung Vorsorgekapital	4'250'359	4'219'342
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	444'000'207	436'564'674
Ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Aktive Versicherte	1.00%	1.00%

5.3. Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2023	31.12.2022
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	235'369'287	233'200'864
BVG-Minimalzins (wird vom Bundesrat festgesetzt)	1.00%	1.00%

5.4. Entwicklung des Deckungskapitals Rentner

	31.12.2023	31.12.2022
Stand Deckungskapital am 1.1.	504'770'604	496'980'571
Altersrenten	-29'866'657	-28'835'095
Überbrückungsrenten	-618'403	-679'792
Überbrückungsrenten Anteil Arbeitgeber	343'229	391'422
Invalidenrenten	-1'774'237	-1'887'497
Hinterlassenenrenten	-6'125'063	-6'254'286
Kinderrenten	-185'334	-206'760
Übertritt Aktive zu Rentner	26'590'546	30'647'546
Übertrag aus Risikofonds	3'537'852	3'452'360
Übernahme Alters- und IV-Renten	111'538	87'489
Auflösung IV-Fälle - Rückzahlung aktiver Teil	0	0
Bildung / Auflösung gem. vers.techn. Bilanz	-904'203	11'074'647
Stand Deckungskapital am 31.12.	495'879'870	504'770'604
Ordentl. Zinssatz Deckungskapital Rentner	1.75%	1.50%

5.5. Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung technische Rückstellungen	31.12.2023	31.12.2022
Rückstellung Grundlagenwechsel	7'223'553	4'910'219
Rückstellung Umwandlungssatz	19'210'887	28'053'130
Rückstellung Teuerungsfonds	261'133	261'133
Rückstellung Risikoschwankungsfonds	12'395'000	12'450'000
Total technische Rückstellungen	39'090'573	45'674'482

Trägt die Pensionskasse der Stadt Biel versicherungstechnische Risiken, führt sie entsprechende Rückstellungen (z.B. Rückstellungen für Langlebigkeit, Rückstellungen für versicherungstechnische Risikoschwankungen). Die Höhe dieser Rückstellungen wird jährlich vom anerkannten Experten für berufliche Vorsorge ermittelt. Dem Grundsatz der Stetigkeit ist Rechnung zu tragen. Die Rückstellungen sind im Rückstellungsreglement geregelt.

Rückstellung Grundlagenwechsel

Die versicherungstechnische Rückstellung betreffend Langlebigkeit ist angemessen dotiert. Die Rückstellung für Grundlagenwechsel entspricht 0.5% des Barwerts der erworbenen Leistungen der aktiven Versicherten und des Rentendeckungskapitals, multipliziert mit der Differenz zwischen dem Berechnungsjahr und dem Jahr, in dem die von der Vorsorgeeinrichtung verwendeten Rechnungsgrundlagen veröffentlicht wurden.

Rückstellung Umwandlungssatz

Die Rückstellung Umwandlungssatz wird für alle aktiven Versicherten ab Alter 60 berechnet. Sie entspricht der mit dem technischen Zinssatz diskontierten Differenz zwischen dem voraussichtlichen Sparguthaben im ordentlichen Rücktrittsalter und dem für die umgewandelte Rente errechneten versicherungstechnisch notwendigen Deckungskapital im selben Zeitpunkt. Die Rückstellung Umwandlungssatz wird jährlich durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet.

Rückstellung Teuerungsfonds

Sofern die Verwaltungskommission beschliesst, die laufenden Renten der Teuerung anzupassen oder eine Einmalzahlung an die Rentenbezüger zu leisten, ist eine entsprechende Rückstellung Teuerungsfonds zu bilden. Die Höhe der Rückstellung Teuerungsfonds entspricht dem notwendigen Deckungskapital, welches zur Finanzierung der beschlossenen Teuerungsanpassung respektive Einmalzahlung notwendig ist. Dieser Fonds wird zurzeit nicht weitergebildet.

Rückstellung Risikoschwankungsfonds

Die Todesfall- und Invaliditätsrisiken unterliegen in der Regel kurzfristigen Schwankungen. Eine unvorhergesehene Häufung von Schadenfällen kann die Vorsorgeeinrichtung finanziell erheblich belasten. Zur Absicherung solcher Schwankungen der aktiven Versicherten wird eine entsprechende Rückstellung in Form eines Risikoschwankungsfonds gebildet, welcher nach der kollektiven Methode von Panjer jährlich durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet wird.

5.6. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die statutarischen Grundlagen wie auch die Berechnungen zur versicherungstechnischen Bilanz basieren ab dem 31.12.2021 auf den technischen Grundlagen BVG2020, Periodentafel. Es handelt sich dabei um Grundlagen, die als gut geeignete Basis für versicherungstechnische Berechnungen autonomer Vorsorgeeinrichtungen gelten und daher dort auch häufig zur Anwendung gelangen.

Verheirattungswahrscheinlichkeiten, Alter des Ehegatten, Anzahl Kinder und Alter der Kinder werden nach der kollektiven Methode berücksichtigt. Anstatt die individuelle Familiensituation im Detail zu erfassen, wird für jeden Versicherten mit den Erfahrungszahlen der technischen Grundlagen BVG2020 gerechnet. Der technische Zinssatz ist ein zentraler Parameter für die Feststellung der versicherungstechnischen Verpflichtungen, der im Zusammenhang über die langfristigen Kapitalerträge zu wählen ist. Die Rentenumwandlungssätze werden nach versicherungstechnischen Grundsätzen berechnet. Dabei kommen per 31.12.2023 die Grundlagen BVG2020 mit einem technischen Zinssatz von 1.75% zur Anwendung.

5.7. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Die versicherungstechnischen Berechnungen werden jährlich erstellt. Der Experte hat die Berechnungen per 31.12.2022 vorgenommen. Das letzte versicherungstechnische Gutachten hat der Experte per 31.12.2022 auf den Grundlagen BVG 2020 PT2020 mit einem technischen Zinssatz von 1.5% erstellt.

Der anerkannte Experte für die berufliche Vorsorge kann aufgrund seiner Beurteilung der finanziellen Lage der Pensionskasse per 31.12.2022 bestätigen, dass per dieses Datum:

- die Kasse gemäss Art. 52e Abs., 1 lit. a BVG in der Lage ist, ihre Verpflichtungen zu erfüllen;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG);
- die verwendeten demographischen Grundlagen angemessen sind;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind;
- der Zielwert der Wertschwankungsreserve angemessen ist;
- der technische Zinssatz angemessen ist.

Auf der Grundlage des letzten Versicherungsgutachtens schätzt der Experte die Sanierungsfähigkeit der PKBiel jedoch als eingeschränkt ein. Bei einem Deckungsgrad von 95% würde die Dauer der Sanierung durch einen reduzierten Zins nämlich elf Jahre betragen.

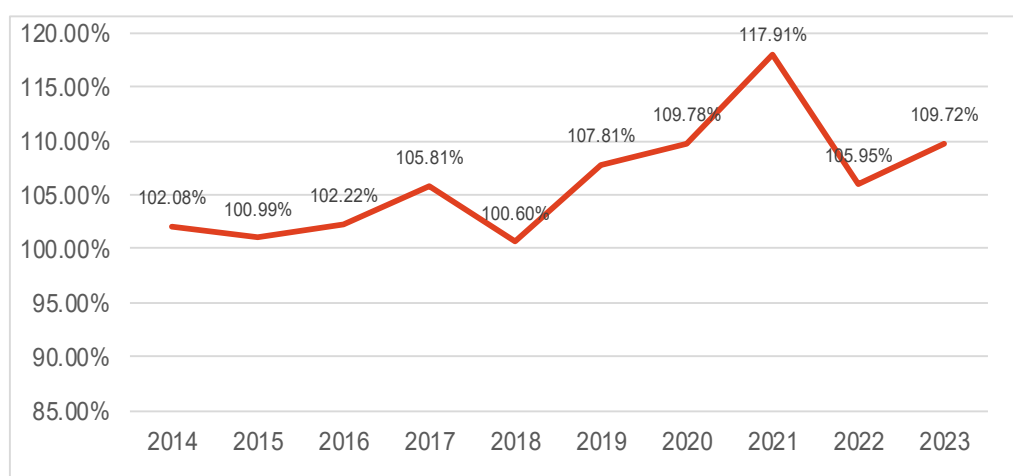
5.8. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr kommen die Grundlagen BVG2020 mit einem technischen Zinssatz von 1.75% (Vorjahr 1.5%) zur Anwendung.

5.9. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2023	31.12.2022
Aktiven (Bilanzsumme)	1'083'525'958	1'054'748'046
Verbindlichkeiten	-8'385'658	-7'929'364
Passive Rechnungsabgrenzung	-482'317	-508'936
Arbeitgeber-Beitragsreserve	-553'326	-542'329
Vorsorgevermögen netto (Vv)	1'074'104'657	1'045'767'417
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (Vk)	978'970'650	987'009'760
Deckungsgrad (Vv in % von Vk)	109.72%	105.95%

Nachstehend die Entwicklung des Deckungsgrades (DG) der Pensionskasse der Stadt Biel in den letzten zehn Jahren:



6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses

6.1. Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Verwaltungskommission als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Sie hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Grundsätze, Richtlinien, Aufgaben und Kompetenzen im Anlagereglement vom 1.10.2021 festgehalten. Der Finanzausschuss ist ein von der Verwaltungskommission eingesetztes Fachgremium. Ihm gehören mindestens 2 Mitglieder der Verwaltungskommission, der Geschäftsführer bzw. die Geschäftsführerin der PKBiel sowie evtl. weitere Personen mit entsprechenden Fachkenntnissen an. Die Mitglieder werden von der Verwaltungskommission bestimmt. Der Finanzausschuss ist für die Einhaltung der von der Verwaltungskommission festgelegten Anlagerichtlinien verantwortlich.

Die Vermögensanlagen sind folgendermassen deponiert:

Depotstelle	UBS Switzerland AG, Zürich
Global Custodian	UBS Switzerland AG (FINMA unterstellt) Rapportieren an Finanzausschuss und Verwaltungskommission
Bankkonten	Berner Kantonalbank, Bern Raiffeisenbank Seeland, Biel PostFinance AG, Bern
Vermögensverwaltung	Verwaltung durch die Finanzkommission der PKBiel durch verschiedene Kollektivanlagen, Anlagefonds und eigene Liegenschaften, Biel MIC Invest AG, Pfäffikon

MIC Invest AG

Die MIC Invest AG ist Mitglied des Verbandes Schweiz. Vermögensverwalter VSV und verfügt über eine definitive Zulassung der OAK BV (Oberaufsicht Berufliche Vorsorge), die Vermögensverwaltung in der beruflichen Vorsorge auszuüben.

Die PKBiel hat ihr Stimmrecht an den Generalversammlungen der Gesellschaften, in welchen sie Aktien gehalten hat (Mandat MIC Invest AG, Depot UBS), ausgeübt.

6.2. Einhaltung der Loyalitätsbestimmungen / Retrozessionen

Im Rahmen der 1. BVG-Revision geforderte Einhaltung der Loyalität für die mit der Anlage des Vermögens betrauten Personen wird bei der Pensionskasse umgesetzt. Die betreffenden Personen haben die entsprechenden Erklärungen für das Geschäftsjahr 2023 abgegeben.

Wahrnehmung der Aktionärsrechte

Die Stiftung nimmt ihre Stimmrechtspflicht nach Gesetz und Anlagereglement wahr. Die Übersicht über die im Jahr 2023 ausgeübten Stimmrechte befindet sich unter Punkt 11 des Berichts.

6.3. Inanspruchnahme Erweiterungen mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 4 BVV 2)

Die Anlagerichtlinien führen dazu, dass die folgenden Anlagebegrenzungen gemäss BVV 2 erweitert werden müssen:

Total Fremdwährungen (Art. 55 BVV 2)

Maximalquote 30%

Gem. Anlagestrategie 50%

Total Immobilien (Art. 55 BVV 2)

Maximalquote 30%

Gem. Anlagestrategie 38%

Die PKBiel verfolgt eine Anlagestrategie, die das Ertragspotential der verschiedenen Anlagemärkte im Rahmen der Risikofähigkeit (insbesondere unter Berücksichtigung der Verpflichtungsstruktur) optimal nutzen will. Die Verwaltungskommission will dabei die Möglichkeiten nutzen, welche sich an den Anlagemärkten bieten, um durch eine gezielte Diversifikation zwischen den verschiedenen Anlagesegmenten ein möglichst optimales Ertrags-/Risikoverhältnis zu erreichen.

Durch die vermehrte internationale Diversifikation von Obligationen, Aktien, Immobilien und alternativen Anlagen will die Verwaltungskommission eine zusätzliche Verbesserung der Ertrags-/Risikosituation erzielen. Beim Ausschöpfen der Maximallimiten können deshalb bis zu 50% des Vermögens in Fremdwährungen angelegt werden. Dabei wird das effektive maximale Fremdwährungsengagement in der Regel 30% nicht übersteigen.

Ausserdem und um starke Renditeschwankungen zu begrenzen, lässt die Verwaltungskommission zu, dass Immobilieninvestitionen, in der Schweiz und im Ausland, über der von der BVV 2 vorgeschriebenen Grenze von 30%, jedoch bis maximal 38% des Vermögens, getätigt werden.

6.4. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Bildung von Wertschwankungsreserven der PKBiel soll sicherstellen, dass

- Kurseinbrüche auf volatilen Anlagen wie Aktien, Fremdwährungs- und CHF-Obligationen, direkte und indirekte Immobilienwerte buchhalterisch aufgefangen werden können;
- die Fortbestandesinteressen der verbleibenden Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden bei einer allfälligen Teilliquidation (z.B. bei einem Austritt einer angeschlossenen Körperschaft) gewahrt werden;
- die notwendigen Wertberichtigungen und Bildung von Reserven so vorgenommen werden, dass die anlagepolitische Risikofähigkeit mit der gewählten Langfrist-Strategie übereinstimmt.

Soll-Bedarf an Wertschwankungsreserven (finanzökonomische Methode)

Die Anlagestrategie hat einen Soll-Bedarf an Wertschwankungsreserven im Umfang von 20% der versicherungstechnischen Verpflichtungen. Wenn dieser Soll-Bestand erreicht ist, kann die Verzinsung der Verpflichtungen mit 2.0% über 1 Jahr mit einer Wahrscheinlichkeit von 97.5% (Sicherheitsniveau) gewährleistet werden. Es besteht dann ein Restrisiko von 2.5% Wahrscheinlichkeit, dass die Wertschwankungsreserve nicht ausreicht.

	31.12.2023	31.12.2022
VTB (Vorsorgekapital/techn. Rückstellungen)	978'970'650	987'009'760
Total Berechnungsgrösse (Verpflichtungen)	978'970'650	987'009'760
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	95'134'008	58'757'658
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	195'794'130	197'401'952
Reservedefizit	-100'660'122	-138'644'294
Stand Wertschwankungsreserve am 1.1.	58'757'658	174'393'944
Bildung (+) / Auflösung (-)	36'376'350	-115'636'286
Stand Wertschwankungsreserve am 31.12.	95'134'008	58'757'658



6.5. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik

in TCHF	31. Dez. 2023		31. Dez. 2022		Strategie 2023	Bandbreite Min. Max.		BVV 2 Max.
Flüssige Mittel und Geldmarkt	14'127	1.3%	11'181	1.1%	3%	0%	10%	100%
Operative Liquidität	8'587	0.8%	6'652	0.6%				
Strategische Liquidität in CHF	4'453	0.4%	4'020	0.4%				
Strategische Liquidität in FW	1'087	0.1%	509	0.0%				
Obligationen	123'476	11.4%	116'417	11.0%	14%	10%	38%	100%
Hypotheken CHF (indirekt)	0	0.0%	0	0.0%	0%	0%	5%	
Obligationen CHF	61'099	5.6%	54'396	5.2%	7%	5%	18%	
Obligationen Fremdwährungen	62'377	5.8%	62'021	5.9%	7%	5%	15%	
Aktien	418'865	38.7%	397'325	37.7%	37%	20%	50%	50%
Aktien Schweiz	278'863	25.7%	280'447	26.6%	23%	15%	35%	
Aktien Ausland	140'002	12.9%	116'878	11.1%	14%	5%	15%	
Alternative Anlagen	99'438	9.2%	112'669	10.7%	10%	2%	15%	
Immobilien	390'318	36.0%	390'587	37.0%	31%	15%	38%	30%
Immobilien Schweiz	352'831	32.6%	347'870	33.0%	27%	15%	38%	
Immobilien Ausland	37'487	3.5%	42'717	4.0%	4%	0%	10%	
Infrastruktur Anlagen	35'834	3.3%	25'403	2.4%	5%	0%	10%	10%
Anlagen b. Arbeitgeber	404	0.0%	331	0.0%				5%
Anlagen beim Arbeitgeber	404	0.0%	331	0.0%				
Trans. Aktiven / Forderungen	1'064	0.1%	835	0.1%				
Trans. Aktiven / Forderungen	1'064	0.1%	835	0.1%				
Total Aktiven	1'083'526	100.0%	1'054'748	100.0%	100%			
Total Fremdwährungen	242'681	22.40%	235'643	22.34%	35%	12%	50%	30%
davon gehedged	46'813	4.32%	47'166	4.47%				
Fremdwährungen ohne Devisenabsich.	195'868	18.08%	188'477	17.87%				
Devisenabsicherung	0	0.00%	0	0.00%				
Fremdwährungen nicht abgesichert	195'868	18.08%	188'477	17.87%				

Die Anlagebegrenzungen wurden eingehalten.

6.6. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente / offene Kapitalzusagen

Devisentermingeschäfte

Per 31.12.2023 bestehen keine pendenten Devisentermingeschäfte zur Absicherung des Währungsrisikos gegenüber dem Schweizer Franken.

Optionen / Futures

Put-Optionen SMI

31.12.2023	31.12.2022
CHF	CHF
-	939'000

Die Engagement reduzierenden Derivate waren jederzeit durch entsprechende Basisanlagen, die Engagement erhöhenden Derivate durch vorhandene Derivate oder Liquidität gedeckt.

Offene Kapitalzusagen (z.B. aus Private-Equity-Anlagen)

Bezeichnung	Anlagekategorie	Kapitalusage total	Offen per 31.12.2023
Swisscanto PE CH Growth	Alternative	CHF 10 Mio.	CHF 1.86 Mio.
CSA Energie-Infrastruktur	Infrastruktur	CHF 20 Mio.	CHF 12.85 Mio.
Reichmuth Infrastruktur II KmGK	Infrastruktur	CHF 11 Mio.	CHF 0.88 Mio.
Partners Group Direct Infr. 2020	Infrastruktur	EUR 10 Mio.	EUR 5.25 Mio.

Die Bestimmungen von Art. 56a BW 2 sind eingehalten.

6.7. Marktwerte und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Grundsätzlich werden keine Wertschriftenpositionen temporär ausgeliehen (Securities Lending).

6.8. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen und zu den Vermögensverwaltungskosten

	2023	2022
Netto-Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarkt	-36'927	28'872
Zinsertrag Callgeld / Geldmarkt	-1'895	-2'069
Devisenerfolg	-34'266	32'091
Negativer Habenzins	-767	-1'150
Netto-Ergebnis Obligationen CHF	3'270'357	-6'357'827
Ertrag Obligationen CHF	0	-2'555'668
Kurserfolg Obligationen CHF	3'270'357	-3'802'159
Netto-Ergebnis Obligationen Fremdwährungen	1'404'798	-9'329'140
Ertrag Obligationen FW	1'048'465	454'922
Kurserfolg Obligationen FW	356'334	-9'784'062
Netto-Ergebnis Aktien Schweiz	20'629'488	-63'053'947
Ertrag Aktien Schweiz	4'655'582	4'261'267
Kurserfolg Aktien Schweiz	15'973'906	-67'315'215
Netto-Ergebnis Aktien Ausland	10'279'051	-21'428'589
Ertrag Aktien Ausland	1'524'416	1'098'786
Kurserfolg Aktien Ausland	8'754'635	-22'527'374
Netto-Ergebnis Alternative Anlagen	-1'864'605	6'330'644
Ertrag Alternative Anlagen	2'291'715	6'267'270
Kurserfolg Alternative Anlagen	-4'156'320	63'374
Netto-Ergebnis Immobilien Schweiz	9'743'041	2'104'750
Ertrag direkte Immobilien Schweiz	1'508'970	2'336'382
Ertrag Immobilienanteile Schweiz	6'211'177	7'007'721
Kurserfolg Immobilien-/Anteile Schweiz	2'022'894	-7'239'354
Netto-Ergebnis Immobilien Ausland	-3'862'025	3'404'851
Ertrag Immobilienanteile Ausland	1'367'849	1'322'299
Kurserfolg Immobilienanteile Ausland	-5'229'874	2'082'552
Netto-Ergebnis Infrastruktur Anlagen	1'928'107	1'719'348
Ertrag Infrastruktur Anlagen	1'277'181	1'120'138
Kurserfolg Infrastruktur Anlagen	650'926	599'210
Bewertungsanpassung Liegenschaften	2'937'443	224'884
Zinsaufwand auf Freizügigkeitsleistungen	-82'867	-60'367
Aufwand der Vermögensverwaltung	-6'590'696	-9'315'098
Nettoergebnis Vermögensanlagen	37'755'166	-95'731'620
Transparenzquote und Überblick Vermögensverwaltungskosten	2023	2022
Transparente Anlagen / Kostentransparenzquote	1'083'499'292	1'054'746'513
Intransparente Anlagen / Kostentransparenzquote	0	7'416'756
Total der kostentransparenten Anlagen 31.12.	1'083'499'292	1'047'329'757
Vermögensverwaltungskosten / in % der kostentransparenten Anlagen	6'590'696	9'315'098
Verbuchte, direkte Kosten Management Fees, exkl. Beratung	423'664	535'692
Courtage, Depot und Transaktionsgebühren (inkl. Retrozession)	-16'830	109'756
Verbuchte, direkte Kosten Immobilien-Verwaltung	153'057	153'398
Grundstückgewinnsteuer	0	0
Direkter Vermögensverwaltungsaufwand	559'891	798'846
Vermögensverwaltungskosten aus Kollektivanlagen (TER)	6'030'806	8'516'252
Intransparente Anlagen der Berichtsperiode (nach Art. 48a Abs. 3 BVV 2)	0	7'416'756

Die PKBiel hat sich von ihren Geschäftspartnern schriftlich bestätigen lassen, dass diese entweder keine Retrozessionen erhalten oder gegebenenfalls der PKBiel weitergegeben haben.

6.9. Performance der Vermögensanlagen

	31.12.2023	31.12.2022
Summe der Aktiven per 1.1.	1'054'748'046	1'155'928'620
Summe der Aktiven per 31.12.	1'083'525'958	1'054'748'046
Durchschnittlicher Bestand (ungewichtet)	1'069'137'002	1'105'338'333
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	37'755'166	-95'731'620
Performance des Gesamtvermögens (ungewichtet)	3.53%	-8.66%
Performance PK Biel (Reporting)	4.15%	-8.39%
Benchmark	4.23%	-6.60%
Abweichung	-0.08%	-1.79%
Ertragswert Wohnliegenschaften/Geschäftshäuser	31.12.2023	31.12.2022
Wohnliegenschaft Falkenstrasse 35	26'600'000	26'600'000
Wohnliegenschaft Fuchsenried 17-25a	17'800'000	17'800'000
Wohnliegenschaft Grillenweg 23	4'217'000	4'217'000
Wohnliegenschaft Hintergasse 25 a, b	5'184'000	5'184'000
Geschäftshaus Neuengasse 28	4'545'000	4'545'000
Geschäftshaus Rüschiistrasse 14	9'015'000	6'077'557
Baurecht EWO	1'293'000	1'293'000
Direkte Wohnliegenschaften / Geschäftshäuser	68'654'000	65'716'557
Mietzinserträge	2'878'908	2'765'976
Liegenschaftsaufwand	-1'369'938	-429'594
Zwischentotal	1'508'970	2'336'382
Grundstückgewinnsteuer	0	0
Liegenschaftsbewertung	2'937'443	224'884
Nettoertrag		
Direkte Wohnliegenschaften / Geschäftshäuser	4'446'413	2'561'266
Performance vor Bewertungsanpassung	2.20%	3.56%
Performance mit Bewertungsanpassung	6.48%	3.90%



6.10. Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

Kontokorrente / Forderungen beim Arbeitgeber	31.12.2023	31.12.2022
Ausstehende Arbeitnehmer-/Arbeitgeberbeiträge	104'211	331'021
Forderungen Stadt Biel - Sanierung Rüschi-Strasse 14	300'000	0
Stand am 31.12.	404'211	331'021

Die geschuldeten Beiträge 2022 wurden im Januar 2023 ausgeglichen.

Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven	31.12.2023	31.12.2022
Stand am 1.1.	542'329	597'307
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven	-19'021	-59'378
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven	30'018	4'400
Stand am 31.12.	553'326	542'329
Verzinsung	0.00%	0.00%

Gemäss Entscheid der Verwaltungskommission wurden die Arbeitgeber-Beitragsreserven im Jahr 2023 nicht verzinst.

7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz/Erfolgsrechnung

7.1. Aktive Rechnungsabgrenzung / Forderungen

	31.12.2023	31.12.2022
Forderung Debitor Steuerverwaltung	835'817	835'060
TA / Debitoren / Geschäftsstelle	228'291	0
Total Aktive Rechnungsabgrenzung / Forderungen	1'064'108	835'060

7.2. Freizügigkeitsleistungen und Renten

	31.12.2023	31.12.2022
Guthaben Ausgetretener und Rentner / pendente FZL	8'148'052	7'822'969
Total Freizügigkeitsleistungen und Renten	8'148'052	7'822'969

7.3. Andere Verbindlichkeiten

	31.12.2023	31.12.2022
Rechnungen	86'056	85'411
KK Sicherheitsfonds BVG	151'549	20'983
Total andere Verbindlichkeiten	237'605	106'395

7.4. Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2023	31.12.2022
Transitorische Passiven (Wertschriften)	16'374	33'985
Saldo Mietzinskonti	465'943	474'952
Total Passive Rechnungsabgrenzung	482'317	508'937

7.5. Betriebsrechnung – Allgemeine Verwaltung

	31.12.2023	31.12.2022
Personalaufwand, Ausbildung, Seminare	543'218	537'127
Organe	57'712	43'864
Administrationsaufwand	90'643	103'158
Informatik, inkl. Abschreibung	85'692	181'272
Wahrnehmung Stimmrechtspflicht / Engagement Pool	22'106	0
Übrige Honorare	5'880	9'120
Total Betriebsrechnung - Allgemeine Verwaltung	805'251	874'540

8. Auflagen der Aufsichtsbehörden

Keine.

9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1. Verpfändung von Aktiven

Sofern die Pensionskasse der Stadt Biel ihren Verpflichtungen aus bestimmten Geschäftsfällen gegenüber der UBS nicht nachkommt, entsteht für die UBS ein Pfandrecht bei allen gegenwärtigen und künftig bei der UBS oder auf deren Namen bei Dritten verwahrten oder liegenden Vermögenswerten.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine.



11. Wahrnehmung der Aktionärsrechte



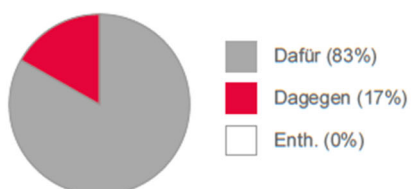
Zeitraum: 01.01.2023 - 31.12.2023

1. Statistiken der analysierten Generalversammlungen

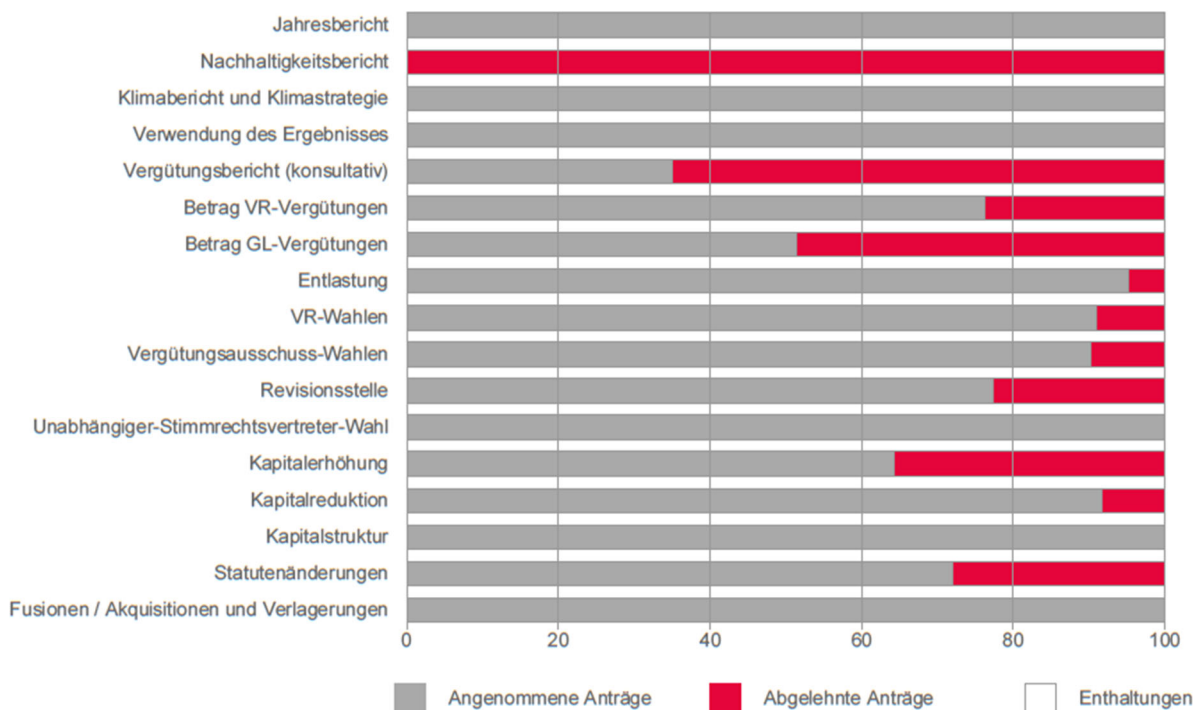
1.1 Analyisierte Generalversammlungen und Abstimmungen

	Anzahl GV	Anzahl Anträge			
		Total	Dafür	Dagegen	Enth.
Ordentliche Generalversammlungen	21	575	478	97	0
Ausserordentliche Generalversammlungen	1	2	2	0	0
Total	22	577	480	97	0

1.2 Verteilung der Abstimmungen



1.3 Ethos Stimmempfehlungen nach Themenkategorien



	Angenommene Anträge		Abgelehnte Anträge		Enthaltungen		Total
Jahresbericht	21	100 %	0	0 %	0	0 %	21
Nachhaltigkeitsbericht	0	0 %	1	100 %	0	0 %	1
Klimabericht und Klimastrategie	1	100 %	0	0 %	0	0 %	1
Verwendung des Ergebnisses	22	100 %	0	0 %	0	0 %	22
Vergütungsbericht (konsultativ)	7	35 %	13	65 %	0	0 %	20
Betrag VR-Vergütungen	16	76 %	5	24 %	0	0 %	21
Betrag GL-Vergütungen	18	51 %	17	49 %	0	0 %	35
Entlastung	20	95 %	1	5 %	0	0 %	21
VR-Wahlen	191	91 %	19	9 %	0	0 %	210
Vergütungsausschuss-Wahlen	64	90 %	7	10 %	0	0 %	71
Revisionsstelle	17	77 %	5	23 %	0	0 %	22
Unabhängiger-Stimmrechtsvertreter-Wahl	21	100 %	0	0 %	0	0 %	21
Kapitalerhöhung	9	64 %	5	36 %	0	0 %	14
Kapitalreduktion	11	92 %	1	8 %	0	0 %	12
Kapitalstruktur	1	100 %	0	0 %	0	0 %	1
Statutenänderungen	59	72 %	23	28 %	0	0 %	82
Fusionen / Akquisitionen und Verlagerungen	2	100 %	0	0 %	0	0 %	2

2. Übersicht der Stimmpositionen

Art der Generalversammlung

- OGV Ordentliche Generalversammlung
AGV Ausserordentliche Generalversammlung
MIX Gemischte Generalversammlung

Abstimmungen

- ✓ Dafür
⦿ Teilweise dafür
✗ Dagegen
🗳 Enthaltung

Unternehmen	Datum	Art	Jahresbericht	Nachhaltigkeitsbericht	Klimabericht und Klimastrategie	Verwendung des Ergebnisses	Vergütungsbericht (konsultativ)	Betrag VR-Vergütungen	Betrag GL-Vergütungen	Entlastung	VR-Wahlen	Vergütungsausschuss-Wahlen	Revisionsstelle	Unabhängiger-Stimmrechtsvertreter-Wahl	Kapitalerhöhung	Kapitalreduktion	Kapitalstruktur	Statutenänderungen	Fusionen / Akquisitionen und Verlagerungen	Klimabezogene Aktionärsanträge	Nicht klimabezogene Aktionärsanträge	Andere Themen
ABB	23.03.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✗	✓	⦿	✓	✓	✓	✓			⦿				
Alcon	05.05.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✗	✓	⦿	✓	✓	✓	✓			✓				
Ems-Chemie	12.08.2023	OGV	✓			✓		✓	✓	✓	⦿		✓	✓				✗				
Geberit	19.04.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✓		✓				
Givaudan	23.03.2023	OGV	✓			✓	✓	✓	⦿	✓	⦿	✓	✓	✓	✓			⦿				
Holcim	04.05.2023	OGV	✓	✓		✓	✗	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓		✓		⦿				
Logitech	13.09.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓			⦿				
Lonza	05.05.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	⦿	✓	✓	✓	✓	✓	✗			⦿				
Nestlé	20.04.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✗	✗	⦿	✓	✓	✓		✓		✗				
Novartis	07.03.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓		✓		⦿				
Novartis	15.09.2023	AGV																	✓			
Richemont	06.09.2023	OGV	✓			✓		✗	✗	✓	⦿	⦿	✗	✓				⦿				
SGS	28.03.2023	OGV	✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓				
Siegfried	20.04.2023	OGV	✓			✓	✗	✗	⦿	✓	✓	✓	✗	✓	✓			⦿				
Sika	28.03.2023	OGV	✓			✓	✓	✓	✓	✓	⦿	✓	✓	✓	✓			⦿				
Sonova	12.06.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✗	✓	⦿	✓	✓	✓	✗	✓		⦿				
Straumann	05.04.2023	OGV	✓			✓	✓	✗	⦿	✓	⦿	⦿	✓	✓				⦿				
Swiss Life	28.04.2023	OGV	✓			✓	✓	✓	✓	✓	⦿	⦿	✗	✓		✓						
Swisscom	28.03.2023	OGV	✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓				⦿				
U-blox	19.04.2023	OGV	✓			✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓	⦿	✓		✓				
UBS	05.04.2023	OGV	✓	✗		✓	✗	✗	✗	✓	✓	✓	✗	✓		⦿		⦿				
Zurich Insurance Group	06.04.2023	OGV	✓			✓	✗	✓	✗	✓	⦿	⦿	✓	✓	✗			⦿				

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Verwaltungskommission der Pensionskasse der Stadt Biel, Biel

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse der Stadt Biel (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft. Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 6 bis 28 im Geschäftsbericht) dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde, den Statuten und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Verwaltungskommission ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht. Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck. Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der Verwaltungskommission für die Jahresrechnung

Die Verwaltungskommission ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die die Verwaltungskommission als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt die Verwaltungskommission eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Die Verwaltungskommission ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Biel, 7. Mai 2024

BDO AG



Thomas De Micheli

Zugelassener Revisionsexperte



Christoph Fink

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte